



WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG AN DER HOCHSCHULE NIEDERRHEIN

Anforderungsmanagement im Gesundheitswesen – Methoden für erfolgreiche IT-Projekte

KURSBESCHREIBUNG

Medizinische Informationssysteme in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen oder Gesundheitsinstitutionen können Arbeitsabläufe effizient unterstützen und erleichtern. Doch oftmals hält ein neu eingeführtes oder "upgedatetes" IT-System nicht das, was sich die Nutzenden davon versprochen haben. Woran liegt das? Meistens haben Software-Entwickelnde nicht genügend Kenntnisse der medizinischen Anwendung oder die Anwenderinnen und Anwender konnten ihre Anforderungen nicht konkret genug ausdrücken. In diesem Zertifikatskurs lernen Sie, wie Sie direkt zu Beginn eines Projektes die Anforderungen an das IT-System systematisch ermitteln und in ein Lastenheft überführen. Denn nur eine Software-Lösung, die die Bedürfnisse der Nutzer richtig abbildet, wird schnell akzeptiert und rechtfertigt die Anschaffungskosten. Da sich der Zertifikatskurs speziell an AnwenderInnen aus dem Gesundheitswesen richtet, profitieren Sie von den IT-Erfahrungen und Praxisbeispielen der Kollegschaft.

KURSZIELE

Mit erfolgreichem Abschluss des Zertifikatskurses werden Sie in der Lage sein:

- Spezifikationen in Form von Lastenheften zu verstehen und zu analysieren.
- Anforderungen unterschiedlicher Berufsgruppen und Interessen zu ermitteln und zu ordnen.
- Ihre spezifischen Anforderungen an die Software so zu kommunizieren, dass sie von den Auftraggebern eindeutig verstanden und optimal umgesetzt werden.
- Spezifikationen in Form von Lastenheften selbst zu erstellen.
- Die Überprüfung der Spezifikationen anhand von definierten Kriterien zu überwachen.

VORTEILE

- Sie erhalten einen Werkzeugkoffer gefüllt mit Methoden des Requirement-Engineering, um Sie für künftige Projekte mit Software-Firmen zu rüsten.
- Die wichtigsten Methoden werden praktisch geübt, um Vor- und Nachteile kennen zu lernen und deren Einsatzmöglichkeiten und Grenzen abschätzen zu können.
- Krankenhäuser und Einrichtungen im Gesundheitswesen sparen Zeit und Geld in der Anforderungsermittlung und profitieren von den methodischen Kompetenzen und der kritischen Betrachtung der eigenen Prozesse und Systeme.

ZIELGRUPPE/N

Mitarbeitende im Gesundheitswesen, die an der Einführung/Ablösung/Optimierung von Software bzw. IT-Systemen beteiligt sind. IT-Beratende und andere Personen, die für die digitale Zukunft in der Gesundheitsbranche gerüstet sein wollen.

TEILNEHMENDENZAHL

max. 12

TEILNAHMEENTGELT

1.085 € | Alumni 1.030 €

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Hochschulabschluss mit mindestens einjähriger Berufserfahrung oder anderweitiger berufsqualifizierender Abschluss mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung. Darüber hinaus werden Interesse und Bezug zur IT vorausgesetzt.

VERANSTALTUNGSORT

Campus Krefeld Süd

DAUER

4 Präsenztage | Alle Kursinhalte und Termine unter: www.hsnr.de/weiterbildung/zertifikatskurse

PRÜFUNG UND ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung, wenn mindestens 75 % des Zertifikatskurses besucht werden. Für ein Zertifikat der Hochschule Niederrhein ist eine Prüfung gemäß Modulbeschreibung abzulegen.

LEHR- UND LERNFORM

Die originäre Wissensvermittlung erfolgt in Form eines klassischen Seminars. Durch begleitende Übungen werden die erlernten Methoden sofort mit praktischem Wissen verknüpft, was einen nachhaltigen Lernprozess fördert und den Transfer in das eigene Unternehmen erleichtert. Vielfältiger Medieneinsatz und die Begleitung mit einer Online-Lernplattform unterstützen den Lernerfolg.

PROGRAMM

I. Einführung und Grundlagen		
Präsenz 1	8h	Einführung und Begriffsdefinitionen Prozess der Softwareentwicklung Vorgehensweisen Einführung Software-Engineering Software-Engineering und Software-Ergonomie Psychologische Grundlagen (Wahrnehmung, Gestaltgesetze) Usability, Personas
Selbstlern- einheit	8h	Nachbereitung der Inhalte
Präsenz 2	8h	Requirements Engineering Modellierungsaspekte Methoden der Anforderungsermittlung Spezifikation Lastenheft & Pflichtenheft Vorstellung von Praxisprojekten
Selbstlern- einheit	17h	Nachbereitung der Inhalte
II. Praxisphase		
Selbst- lerneinheit	40h	Durchführung eines Praxisprojekts Erstellung der Projektdokumente, insbesondere Lastenheft
III. Review		
Präsenz 3	8h	Präsentation des Praxisprojekts Kritische Bewertung durch die Gruppe Feedback und Abschlussrunde
Selbstlern- einheiten	8h	Nachbesserung der Projektdokumente nach Feedback
IV. Prüfung - Abschlusspräsentation		
Präsenz 4	3h	Finale Projektvorstellung Fachgespräch

Gesamter Zeitaufwand = 100 h, davon Präsenz = 27 h, 4 ECTS

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Ulrike Schoppmeyer
Zentrum für Weiterbildung
Hochschule Niederrhein
Reinarzstraße 49 | 47805 Krefeld
Tel.: 02151 822-1561
weiterbildung@hs-niederrhein.de

IHR DOZENT

Prof. Dr. medic. Bernhard Breil Gesundheitsinformatik (Systemintegration) Fachbereich Gesundheitswesen Hochschule Niederrhein

